

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Dr. Martin Sattelkau (CDU)**

vom 16. Februar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Februar 2026)

zum Thema:

**BSR-Kieztage in Treptow-Köpenick: Zeitnaher Kieztage in Müggelheim 2026**

und **Antwort** vom 3. März 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 5. März 2026)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Dr. Martin Sattelkau (CDU)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/25242  
vom 16.02.2026

über BSR-Kieztage in Treptow-Köpenick: Zeitnaher Kieztage in Müggelheim 2026

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Vorbemerkung des Abgeordneten:

Die BSR-Kieztage sind ein niedrigschwelliges Angebot zur haushaltsnahen Entsorgung von Sperrmüll sowie zur Wiederverwendung gut erhaltener Gegenstände (Tausch-/Verschenktisch). Bürgerinnen und Bürger aus Müggelheim fragen regelmäßig nach, weshalb dieses Angebot dort bislang nicht bzw. nicht verlässlich stattfindet, obwohl es in anderen Ortsteilen Treptow-Köpenicks durchgeführt wird. Bereits in früheren parlamentarischen Nachfragen wurden organisatorische und zuständigkeitsbezogene Gründe benannt. Vor diesem Hintergrund wird eine zeitnahe Durchführung eines BSR-Kieztages in Müggelheim – möglichst noch im Jahr 2026 – erwartet.

Frage 1:

Wird der Senat sicherstellen, dass in Müggelheim noch im Jahr 2026 ein BSR-Kieztage stattfindet?

Frage 10:

Welche Kriterien legt der Senat an, um eine gleichmäßige, ortsteilgerechte Verteilung von BSR-Kieztagen innerhalb Treptow-Köpenicks sicherzustellen?

Antwort zu 1 und 10:

Die Kieztage werden in einer Kooperation durch die Bezirke und die Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) organisiert und durchgeführt.

Die Bezirke übernehmen hierbei derzeit einen erheblichen organisatorischen Aufwand. Hierfür stehen den Bezirken Haushaltsmittel für 2026 und 2027 jeweils jährlich zur Verfügung.

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick meldet hierzu:

„Die OE Sozialraumorientierte Planungscoordination (SPK) weiß um den Bedarf eines BSR Kieztages in Müggelheim und wird 2026 weitere Standorte prüfen lassen. Die OE SPK des Bezirksamtes ist bestrebt, in allen 20 Bezirksregionen BSR Kieztage anzubieten. Dies ist aber nur möglich durch die Unterstützung eines externen Dienstleisters. Dies war im Jahr 2025 das New Standard Studio. Die Leistung muss jährlich neu ausgeschrieben werden. Ausgeschrieben kann nur werden, wenn die Gelder dem Bezirk durch den Senat rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden. Aktuell läuft die Öffentliche Ausschreibung noch. Nach erfolgreichem Vergabeverfahren ist geplant, einen externen Dienstleister so schnell wie möglich zu binden.“

Frage 2:

Welchen konkreten Zeitplan verfolgt der Senat für die Durchführung eines BSR-Kieztages in Müggelheim (Monat/Zeitraum 2026)?

Antwort zu 2:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick antwortet:

„Noch offen, da die Öffentliche Ausschreibung für einen externen Dienstleister noch läuft. Ohne diesen ist dies weder finanziell noch personell zu stemmen.“

Frage 3:

Welche Stelle ist federführend dafür verantwortlich, einen BSR-Kieztage in Müggelheim zu initiieren, zu koordinieren und genehmigungsrechtlich abzusichern?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick antwortet:

„Die OE SPK für die Buchung auf der Plattform der BSR.

Die Genehmigungsbehörde für Prüfung und Genehmigung des Standortes (wenn öffentliche Fläche).

Der externe Dienstleister für Beantragung des Standortes.“

Frage 4:

Welche Gründe waren ausschlaggebend dafür, dass Müggelheim in den bisherigen Planungen/ Terminlisten nicht bzw. nicht ausreichend berücksichtigt wurde?

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick antwortet:

„In Müggelheim konnte bisher noch kein geeigneter Platz gefunden werden, der sich für einen BSR Kieztag eignet. Für das Jahr 2026 ist die Prüfung potentieller Standorte geplant.“

Frage 5:

Welche konkreten Schritte wurden seit der letzten Befassung des Themas unternommen, um die Durchführung von BSR-Kieztagen im Ortsteil Müggelheim organisatorisch und personell zu ermöglichen?

Antwort zu 5:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick antwortet:

„Prüfung potentieller Standorte.

Beauftragung eines externen Dienstleisters im Jahr 2025 durch die OE SPK, um das Beantragungsverfahren und die Durchführung abzusichern.“

Frage 6:

Welche potenziellen Standorte im Ortsteil Müggelheim wurden für einen BSR-Kieztag geprüft oder vorgemerkt?

Antwort zu 6:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick antwortet:

„Geprüft wurde im Jahr 2025 die Adresse Alt-Müggelheim 21, 12559. Diese wurde für eine Durchführung eines BSR Kieztages durch die Genehmigungsbehörde abgelehnt.“

Frage 7:

Welche zusätzlichen Ressourcen (Personal, Dienstleister, Verkehrs-/Sicherungsmaßnahmen) sind erforderlich, um einen BSR-Kieztag in Müggelheim durchzuführen?

Antwort zu 7:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick antwortet:

„Für öffentliche Flächen:

Externes Büro/ Dienstleister für die Beantragung, Versicherung, Erstellung der Verkehrszeichenpläne etc.

Beantragung beim Fachbereich Tief mit einem Vorlauf von 8-9 Wochen für eine Genehmigung.  
Beauftragung Sicherungsmaßnahmen.

Für private Flächen – z.B. Supermärkte – sind keine Genehmigungsverfahren notwendig.“

Frage 8:

Welche Rolle spielen Bezirksamt, BSR und ggf. Stadtteilkoordination bei der Standortsuche und Umsetzung in Müggelheim?

Antwort zu 8:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick antwortet:

„Bezirksamt:

OE SPK, Buchung der BSR Kieztage aus der Seite der BSR, Abstimmung mit externem Dienstleister und der Gebietskoordination über potentielle Standorte in der Region.

Fachbereich Tief: Genehmigungsverfahren.

BSR setzt den BSR Kieztage um und prüft vorab potentielle Standorte. Diese müssen Vorgaben an Größe, Verfügbarkeit von Toiletten usw. erfüllen.“

Frage 9:

Welche Maßnahmen plant der Senat zur frühzeitigen Information der Bevölkerung in Müggelheim über Termin, Ort und Annahmebedingungen eines BSR-Kieztages?

Antwort zu 9:

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick antwortet:

„Das Bezirksamt informiert über eine Pressemitteilung und die Gebietskoordination in der OE SPK trägt die Info z.B. über Netzwerke und Verteiler in die Region.“

Berlin, den 03.03.2026

In Vertretung

Andreas Kraus  
Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt